

Allgemeine Geschäftsbedingungen der Stadtwerke Gütersloh GmbH

für die Nutzung („Nutzungsbedingungen“) des „Kundenportals“, im Folgenden auch Portal genannt.

A Allgemeine Bestimmungen

1. Anwendungsbereich

- 1.1. Der Betreiber des Portals stellt dem Kunden Internetdienstleistungen im Rahmen des „Kundenportals“ gemäß diesen Nutzungsbedingungen zur Verfügung. Diese Nutzungsbedingungen regeln das Verhältnis zwischen dem Betreiber des Portals einerseits und den Kunden des Portals andererseits sowie die Bedingungen der Nutzung des „Kundenportals“.
- 1.2. Diese Nutzungsbedingungen einschließlich der auf ihnen beruhenden Verträge haben keinen Einfluss und sind unabhängig von den vertraglichen Verpflichtungen zwischen dem Kunden und der Stadtwerke Gütersloh GmbH, selbst wenn der Betreiber des Portals gleichzeitig die Funktion des Lieferanten wahrnimmt.
- 1.3. Abweichungen von diesen Nutzungsbedingungen sind nur mit ausdrücklicher schriftlicher Zustimmung des Betreibers des Portals wirksam. Der Einbeziehung von Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Kunden wird ausdrücklich widersprochen.

2. Begriffsbestimmungen

Soweit nicht anderweitig in diesen Nutzungsbedingungen genannt, gelten die folgenden Begriffsbestimmungen:

Betreiber des „Kundenportals“ ist die Stadtwerke Gütersloh GmbH.

Kunde ist jede natürliche oder juristische Person, die auf der Grundlage eines Liefervertrages Strom, Gas oder Wasser von den Stadtwerken Gütersloh bezieht.

Internetseite ist die Internetseite www.stadtwerke-gt.de.

Login-Daten sind der Benutzername und das Passwort, die der zugelassene Kunde bzw. Nutzer bei der Registrierung selbst wählt.

Lieferant ist die Stadtwerke Gütersloh GmbH.

Nutzer ist bzw. sind

- (1) im Fall, dass der Kunde eine juristische Person ist, eine oder mehrere für den Kunden vertretungsberechtigte, natürliche Personen; oder
- (2) im Fall, dass der Kunde eine natürliche Person ist, der Kunde selbst oder eine oder mehrere für den Kunden vertretungsberechtigte, natürliche Personen.

Portalnutzungsvertrag ist der Vertrag nach § 5, den jeder Kunde des „Kundenportals“ durch Absendung der Registrierungsanfrage nach Maßgabe dieser Nutzungsbedingungen mit dem Betreiber des Portals geschlossen hat.

Registrierungsanfrage ist die Anfrage eines Kunden an den Betreiber des „Kundenportals“ nach § 4 Ziffer 1.

„Kundenportal“ ist der per Login geschützte Bereich auf der Sub-Domain „www.portal.stadtwerke-gt.de“, die als Link auf der Internetseite des Lieferanten zur Verfügung gestellt wird und über den der Betreiber des Portals die Dienstleistungen gemäß § 3 anbietet.

Werktage sind alle Tage, die kein Samstag, Sonntag oder gesetzlicher Feiertag sind. Wenn in einem Bundesland ein Tag als Feiertag aus gewiesen wird, gilt dieser Tag bundesweit als Feiertag. Der 24. Dezember und der 31. Dezember eines jeden Jahres gelten als Feiertage.

Zugelassener Kunde ist jeder Kunde, der nach § 4 Ziffer 7 für die Nutzung des „Kundenportals“ durch den Betreiber des Portals zugelassen ist.

3. Das „Kundenportal“

- 3.1. Unter „Kundenportal“ stellt der Betreiber des Portals seinen Kunden unentgeltlich Dienstleistungen zur Verfügung, z. B. Daten zum Vertrag, zur Rechnung und zum Verbrauch.
- 3.2. Ein für das „Kundenportal“ zugelassener Kunde ist berechtigt, durch einen oder mehrere Nutzer die für ihn zugelassene Dienstleistung in Anspruch zu nehmen.

4. Registrierung

- 4.1. Kunden können die Zulassung zu dem „Kundenportal“ über den auf der Internetseite jeweils vorgesehenen Link und das zur Verfügung gestellte Online-Registrierungsformular beantragen.
- 4.2. Voraussetzung für die Zulassung zum „Kundenportal“ ist, dass der Kunde Strom, Gas oder Wasser auf Basis eines Liefervertrages von der Stadtwerken Gütersloh GmbH bezieht.
- 4.3. Mit Absendung der Registrierungsanfrage versichert die handelnde natürliche Person, über eine entsprechende Vertretungsberechtigung für den Kunden zu verfügen. Im Falle der Zulassung eines Kunden als Bevollmächtigten eines Letztverbrauchers ist eine entsprechende Bevollmächtigung nachzuweisen.
- 4.4. Nach Absendung der Registrierungsanfrage erhält der Kunde eine E-Mail vom Betreiber des Portals über den Eingang der Registrierungsanfrage. Diese E-Mail enthält einen Bestätigungs-Link zur Aktivierung des Benutzerkontos. Wird der Link nicht innerhalb von 72 Stunden bestätigt, ist eine erneute Registrierung notwendig und alle bisher eingegebenen Daten werden gelöscht.
- 4.5. Der Betreiber des Portals kann die Zulassung eines Kunden zum „Kundenportal“ verweigern, wenn
 - a) die wahrheitsgemäße und vollständige Übersendung der vom Betreiber des Portals geforderten Registrierungsdaten durch Nutzung des Online-Registrierungsformulars nicht erfolgt ist; oder
 - b) die Voraussetzungen nach Ziffer 2. nicht erfüllt sind; oder
 - c) eine etwaige erforderliche Bevollmächtigung gemäß Ziffer 3. Satz 2 nicht nachgewiesen worden ist; oder
 - d) für die Zulassung zum „Kundenportal“ weitere Unterlagen erforderlich sind und der Kunde diese Unterlagen nach Mitteilung und Gewährung einer angemessenen Frist durch den Betreiber des Portals nicht fristgerecht oder unvollständig nachgereicht hat; oder
 - e) der Kunde oder der vom Kunden Vertretene gemäß den Lieferantenverträgen des Lieferanten die Bonitätsanforderungen nicht erfüllt oder entsprechende Sicherheitsleistungen nicht erbringt oder erbringen kann; oder
 - f) ein wichtiger Grund vorliegt. Ein wichtiger Grund liegt insbesondere vor, wenn gegen den Kunden wichtige technische, wirtschaftliche oder sicherheitsrelevante Bedenken hinsichtlich der ordnungsgemäßen Erfüllung des Portalnutzungsvertrags bestehen.
 Der Kunde erhält im Fall der Verweigerung der Zulassung eine E-Mail vom Betreiber des Portals, in der ihm mitgeteilt wird, dass und aus welchen Gründen er nicht für die Nutzung des „Kundenportals“ zugelassen wurde.
- 4.6. Nach der Freischaltung des Benutzerkontos werden alle für den Kunden zugänglichen Bereiche und Funktionen freigeschaltet und stehen ihm nach der Anmeldung zur Verfügung.
- 4.7. Sofern sich nach der Registrierung die geforderten und im Rahmen des Registrierungsprozesses die angegebenen Daten (insbesondere Zugangsart und Vertretungsbefugnisse) ändern bzw. ergänzt werden sollen, ist der zugelassene Kunde verpflichtet, dem Betreiber des Portals die geänderten bzw. ergänzenden Daten unverzüglich mitzuteilen.
- 4.8. Sofern sich nach der Registrierung die geforderten und im Rahmen des Registrierungsprozesses die angegebenen Daten (insbesondere Vertretungsbefugnisse und Kontaktdaten) ändern bzw. ergänzt werden sollen, ist der zugelassene Kunde verpflichtet, dem Betreiber des Portals die geänderten bzw. ergänzenden Daten unverzüglich mitzuteilen.
- 4.9. Sofern weitere Nutzer zugelassen werden sollen, ist für jeden Nutzer eine gesonderte Registrierung nach § 4 durchzuführen.

B Portalnutzungsvertrag

5. Vertragsschluss und Gegenstand

- 5.1. Die Registrierungsanfrage des Kunden stellt ein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Portalnutzungsvertrages zwischen dem Betreiber des Portals und dem Kunden dar. Der Betreiber des Portals nimmt dieses Angebot zum Vertragsschluss durch die Versendung der E-Mail mit dem Bestätigungslink gemäß § 4 Ziffer 4 an. Maßgeblich für den Zeitpunkt des Vertragsschlusses ist die Aktivierung des Benutzerkontos durch den Bestätigungslink.
- 5.2. Der Betreiber des Portals stellt dem zugelassenen Kunden das „Kundenportal“ nach Maßgabe dieser Nutzungsbedingungen zur Verfügung. Unter „Kundenportal“ haben die vom Kunden benannten Nutzer Zugriff auf die für sie frei geschalteten Bereiche.
- 5.3. Der Anspruch auf Nutzung des Portals und seiner Funktionen besteht nur im Rahmen des allgemein anerkannten Stands der Technik und der technischen Verfügbarkeit des Portals sowie nur im Rahmen der Dienstleistungen, die durch den Betreiber des Portals im Auftrag des Lieferanten angeboten werden.
- 5.4. Der Betreiber des Portals kann seine Leistungen zeitweilig beschränken, wenn und soweit dies erforderlich ist, um die Sicherheit und Integrität der technischen Einrichtungen zu gewährleisten oder technische Maßnahmen durchzuführen, die der ordnungsgemäßen oder verbesserten Erbringung der Dienstleistungen dienen oder im Falle des Eintritts unvorhersehbarer technischer Störungen wie insbesondere bei der Unterbrechung der Stromversorgung oder bei einem Hardware – oder Softwarefehler und einem dadurch bedingten Ausfall des Portals. Ein Anspruch des Kunden auf Nutzung des „Kundenportals“ besteht in diesen Fällen nicht. Der Betreiber des Portals wird den Kunden hiervon unterrichten und sich bemühen, die Verfügbarkeit des „Kundenportals“ im Rahmen des wirtschaftlich Vertretbaren wiederherzustellen.
- 5.5. Der Zugang zum „Kundenportal“ erfolgt durch die Eingabe der Login-Daten.

6. Allgemeine Pflichten des Kunden und Wahrung der Systemsicherheit des „Kundenportals“

- 6.1. Der Kunde verpflichtet sich, das „Kundenportal“ nur in Übereinstimmung mit den einschlägigen Gesetzen, den guten Sitten so – wie den Regelungen dieser Nutzungsbedingungen zu nutzen.
- 6.2. Eine Weitergabe der Daten und Informationen, die dem Kunden bzw. dem Nutzer über das „Kundenportal“ zur Verfügung gestellt werden, ist untersagt. Entstehen durch die widerrechtliche Weitergabe an Dritte Schäden für den Betreiber des Portals, haftet der Kunde bzw. der Nutzer für diese.
- 6.3. Der zugelassene Kunde ist für den sorgfältigen Umgang mit den Login-Daten, insbesondere auch durch die von ihm benannten Nutzer, verantwortlich. Zu einem sorgfältigen Umgang gehört es insbesondere:
 - Informationen über Login-Daten nicht weiterzugeben bzw. diese nicht zugänglich zu machen, insbesondere vor dem unbefugten Gebrauch Dritter zu schützen; und
 - nach erfolgter Anmeldung den das „Kundenportal“ betreffenden Rechnerplatz nicht ungesichert oder unbeaufsichtigt zu lassen.
- 6.4. Der zugelassene Kunde ist verpflichtet, den Betreiber des Portals unverzüglich zu unterrichten, wenn der begründete Verdacht der Kenntniserlangung von Login – Daten durch unbefugte Dritte besteht.
- 6.5. Der Kunde ist verpflichtet, jegliche Eingriffe auf die Systeme vom „Kundenportal“ zu unterlassen.
- 6.6. Der Kunde ist verpflichtet dem Betreiber des Portals jegliche Änderung von Daten, die er im Rahmen der Registrierung mitgeteilt hat, anzuzeigen.

7. Laufzeit und Kündigung des Portalnutzungsvertrages

- 7.1. Der Portalnutzungsvertrag wird auf unbestimmte Zeit geschlossen.
- 7.2. Der Portalnutzungsvertrag kann sowohl von dem Betreiber des Portals als auch vom zugelassenen Kunden jederzeit mit einer Frist von einem 1 Monat zum Monatsende gekündigt werden. Alle mit dem Lieferanten abgeschlossenen Verträge des zugelassenen Kunden

bleiben von der Kündigung des Portalnutzungsvertrages unberührt.

8. Datenschutz

- 8.1. Der Betreiber des Portals ist berechtigt, die im Rahmen der Registrierung sowie zur Nutzung der Plattform erforderlichen Daten des zugelassenen Kunden und der Nutzer zu verarbeiten soweit dies für die Abwicklung dieses Portalnutzungsvertrages und zur generellen Ausgestaltung des bestehenden Vertragsverhältnisses erforderlich ist. Der Kunde erklärt hiermit, dass er die erforderlichen Zustimmungen aller Nutzer eingeholt hat.
- 8.2. Bei einer Kündigung des Portalnutzungsvertrages wird der Betreiber des Portals die entsprechenden Daten löschen soweit keine Rechtsvorschriften dem entgegenstehen.
- 8.3. Die sich aus dem Portalnutzungsverhältnis ergebenden Daten und Informationen werden bei der Stadtwerke Gütersloh GmbH zur rechtmäßigen Aufgabenerfüllung (Abwicklung des Vertragsverhältnisses) gemäß den geltenden Vorschriften zum Datenschutz verarbeitet – dies umfasst ebenso rechtlich zulässige und alle rechtlich vorgegebenen Übermittlungen.
- 8.4. Soweit gesetzlich zulässig werden für Werbezwecke oder Markt – und Meinungsforschungszwecke erforderliche Daten auf Grundlage des berechtigten Interesses innerhalb der Unternehmensgruppe Stadtwerke Gütersloh verwendet und ausgetauscht. **Hierzu weisen wir ausdrücklich auf das Widerspruchsrecht nach Art. 21 EU-DS-GVO hin.**
- 8.5. Weitere Informationen finden Sie in den Unterlagen, die Sie von uns im Zusammenhang mit dem Vertragsschluss erhalten haben. Zudem können Sie sie auf den Internetseiten der Unternehmensgruppe Stadtwerke Gütersloh (z.B. <https://www.stadtwerke-gt.de/service/datenschutz/>) erhalten sowie in dem Kundenzentrum der Unternehmensgruppe (Berliner Str. 19, 33330 Gütersloh).

C Schlussbestimmungen

9. Haftung

- 9.1. Der Betreiber des Portals ist nicht verantwortlich für Ansprüche aus etwaigen zwischen dem jeweiligen Kunden und dem Netzbetreiber abgeschlossenen Verträgen, insbesondere für das Verhalten und die Leistungsfähigkeit sowie Leistungswilligkeit des jeweiligen Kunden, und übernimmt insoweit hierfür keine Haftung.
- 9.2. Der Betreiber des Portals haftet nicht für die Verletzung des Lebens, oder der Gesundheit, es sei denn die Verletzung ist auf vorsätzliches oder fahrlässiges Verhalten von dem Betreiber des Portals oder deren gesetzliche Vertreter, Angestellte sowie Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen zurückzuführen.
- 9.3. Ferner haftet der Betreiber des Portals nicht im Falle der schuldhaften Verletzung wesentlicher Vertragspflichten, d.h. solcher Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertrauen darf (sog. Kardinalpflichten). Im Falle einer Verletzung wesentlicher Vertragspflichten, welche auf anderen Umständen als Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruhen, beschränkt sich die Haftung auf den Schaden, den der Betreiber des Portals bei Abschluss des jeweiligen Portalnutzungsvertrages als mögliche Folge der Vertragsverletzung vorausgesehen hat oder unter Berücksichtigung der Umstände, die er kannte oder kennen musste, hätte voraussehen müssen. Gleiches gilt bei grob fahrlässigem Verhalten einfacher Erfüllungsgehilfen (nicht leitende Angestellte) außerhalb des Bereichs der wesentlichen Vertragspflichten sowie der Lebens-, Körper – oder Gesundheitsschäden.
- 9.4. Darüber hinaus haftet der Betreiber des Portals nicht für Verletzungen von sonstigen vertraglichen Pflichten („nicht wesentliche Vertragspflichten“), es sei denn, die Verletzung ist auf vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verhalten von dem Betreiber des Portals oder dessen gesetzliche Vertreter, Angestellte sowie Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen zurückzuführen.
- 9.5. Die Ersatzpflicht nach dem Haftpflichtgesetz wegen Sachschäden ist gegenüber einer juristischen Person des öffentlichen Rechts, einem öffentlich-rechtlichen Sondervermögen oder einem Kaufmann ausgeschlossen.

- 9.6. Die vorgenannten Haftungsausschlüsse und Beschränkungen gelten auch für jegliche Ansprüche gegen gesetzliche Vertreter, Angestellte sowie Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen des Betreibers des Portals.
- 9.7. Garantien werden von dem Betreiber des Portals nicht abgegeben.

10. Änderung dieser Nutzungsbedingungen

- 10.1. Die Regelungen des Portalnutzungsvertrages einschließlich dieser Nutzungsbedingungen beruhen auf den rechtlichen und energie-wirtschaftlichen Rahmenbedingungen zum Zeitpunkt des Vertrags schlusses, wie z.B. dem Energiewirtschaftsgesetz (EnWG) vom 07.07.2005, weiterhin der Stromnetzzugangs – und der Strom netzentgeltverordnung (StromNZV, StromNEV) jeweils vom 25.07.2005 und Gasverordnungen (GasNZV, GasNEV, GasGVV, NDAV) sowie Wasserverordnungen (AVBWasserV), der Anreizregulierungs-verordnung (ARegV) vom 29.10.2007 sowie der Niederspannungs-anchlussverordnung (NAV) vom 01. November 2006 und – soweit relevant – der Grundversorgungsverordnung Strom (StromGVV) vom 26.10.2006 sowie einschlägiger vollziehbarer Entscheidungen der Behörden (z.B. Regulierungsbehörden). Sollten sich diese und/ oder die einschlägige Rechtsprechung ändern oder zukünftig erlas-sene, vollziehbare Entscheidungen der Behörden unmittelbaren Einfluss auf dieses Vertragsverhältnis haben, ist der Betreiber des Portals berechtigt, den Portalnutzungsvertrag einschließlich dieser Nutzungsbedingungen insoweit anzupassen, als es die Wiederher-stellung des Äquivalenzverhältnisses von Leistung und Gegenlei-stung und/ oder der Ausgleich entstandener Vertragslücken zur zumutbaren Fort- und Durchführung des Vertragsverhältnisses erforderlich macht. Anpassungen des Portalnutzungsvertrages einschließlich dieser Nutzungsbedingungen wird der Betreiber des Portals dem Kunden vor deren Inkrafttreten schriftlich unter aus-drücklichem Hinweis auf die Anpassungen mitteilen. Ist der Kunde mit der mitgeteilten Anpassung nicht einverstanden, hat er das Recht, dem Anpassungsverlangen mit einer Frist von vier Wochen ab dem Zugang der Benachrichtigung schriftlich zu widersprechen. Macht er von diesem Recht keinen Gebrauch, gilt die Anpassung als genehmigt. Auf diese Folgen wird der Kunde in der Mitteilung gesondert hingewiesen. Widerspricht der Kunde der angekündigten Anpassung, werden sich die Parteien unverzüglich über eine ein- vernehmliche Lösung verständigen.
- 10.2. Darüber hinaus ist der Betreiber des Portals berechtigt, den Portal-nutzungsvertrag einschließlich dieser Nutzungsbedingungen auf-grund von technischen Neuerungen, die die Sicherheit der Nutzung des Portals verbessern, anzupassen.
- 10.3. Über vorstehende Ziffern 1. und 2. hinausgehende einvernehmliche Änderungen und Ergänzungen des Portalnutzungsvertrages sowie dieser Nutzungsbedingungen – einschließlich dieser Klausel – oder der weiteren Anlagen bedürfen der Schriftform.

11. Salvatorische Klausel

- 11.1. Sollten einzelne Bestimmungen dieser Nutzungsbedingungen unwirksam oder undurchführbar sein oder werden, bleiben die übrigen Bestimmungen davon unberührt.
- 11.2. Unwirksame oder undurchführbare Bestimmungen werden durch die gesetzlichen Regelungen ersetzt. Entsprechendes gilt für even-tuelle Regelungslücken.

12. Schriftform, Gerichtsstand und anwendbares Recht

- 12.1. Sämtliche Erklärungen, die im Rahmen der Abwicklung des ab geschlossenen Portalnutzungsvertrags abgegeben werden, haben, soweit nicht innerhalb dieser Nutzungsbedingungen ausdrücklich etwas anderes geregelt ist, in Textform zu erfolgen. Die Kontaktad-ressen des Betreibers des Portals sind auf der Internetseite veröf-fentlicht; die Kontaktadresse des zugelassenen Kunden ist bei der Registrierung festgelegt.
- 12.2. Die Auslegung und Abwicklung des Portalnutzungsvertrages ein-schließlich dieser Nutzungsbedingungen unterliegt ausschließlich dem Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.

- 12.3. Gerichtsstand für alle aus oder im Zusammenhang mit dem Portal-nutzungsvertrag und diesen Nutzungsbedingungen entstehenden Streitigkeiten zwischen dem Betreiber des Portals und dem Kunden ist, soweit rechtlich zulässig, Gütersloh.

Gültig ab 01.06.2019

Stadtwerke Gütersloh GmbH_Berliner Straße 260_33330 Gütersloh_
Vorsitzender des Aufsichtsrates_Bürgermeister Henning Schulz_
Geschäftsführung_Dipl.-Kaufm. Ralf Libuda_Amtsgericht Gütersloh_
HRB 3842_USt-IdNr._DE 812 782 467_St.-Nr.: 351/5925/0528